

Mitglied in folgenden Organisationen:

Paritätischen Wohlfahrtsverband – Gesamtverband e.V.(DPVV), World Pancreatic Cancer Coalition (WPCC), Haus der Krebs-Selbsthilfe – Bundesverband e.V. (HKSH-BV), Deutsche Diabetes Föderation e.V.(DDF), Gesellschaft für Rehabilitation bei Verdauungs- und Stoffwechselerkrankungen (GRVS), Deutscher Pankreasclub (DPC) und der Deutschen Gesellschaft zur Bekämpfung der Krankheiten von Magen, Darm und Leber sowie von Störungen des Stoffwechsels und der Ernährung e.V.(GASTRO-LIGA) und der Pancreatic Cancer Europa (PCE)

*Autor:*

*Rosa Jiménez-Claussen*

*Datum:*

*3.12.2021*

*Regionalgruppe:*

*RG Nr.28 – RG  
Bremen & Umzu*

*Weitere Info:*

*z. B. ©*

## Zysten und Tumore im Fokus der Bauchspeicheldrüsenchirurgie

*Regionalgruppe 28 – RG Bremen & Umzu, 24.11.2021*

### **Veranstaltung im Sankt Joseph Stift in Bremen zum Weltpankreaskrebstag**

Die zweite Veranstaltung zum Weltpankreaskrebstag fand in Kooperation mit dem Sankt-Joseph-Stift am 24.11. in deren neuem „Bildungsforum“ statt. Prof. Dr. Wolfgang Sendt, Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie im Sankt-Joseph-Stift, legte in seinem Vortrag zu „aktuellen Entwicklungen in der Bauchspeicheldrüsenchirurgie“ den „Fokus auf Zysten und Tumore“, was unter den Teilnehmenden auf großes Interesse stieß.

Anhand von Fotos von Organen und Bauchspeicheldrüsenoperationen – für den ein oder anderen noch durchaus gewöhnungsbedürftig – informierte Sendt über die Möglichkeiten, aber auch Risiken bei Operationen und die unterschiedlichen Formen von Zysten und Tumoren. Besonders interessiert hörten die Teilnehmenden zu, als Sendt über eine Studie sprach, nach der 4,5 Prozent von Patienten mit einem Primärkarzinom in der Bauchspeicheldrüse und Metastasen, meistens in der Leber, auf eine Chemotherapie ansprechen. Bei ihnen gehen die Metastasen und das Karzinom so weit zurück, dass diese Patienten doch operiert werden können.

In dem anschließenden Vortrag von Dr. Claudia Müller, der Leiterin der Ambulanz der Klinik für Naturheilverfahren im Sankt-Joseph-Stift, ging es um eine Einführung in die „Ernährungslehre nach der Traditionellen Chinesischen Medizin“. Dr. Müller stand noch den zahlreichen spezifischen Fragen zur Ernährung bei Bauchspeicheldrüsenerkrankungen zur Verfügung.



Rosa Jiménez-Claussen, Prof. Dr. Sendt, Dr. Claudia Müller (v.l.n.r.)

Foto: Christiane Schlüter